

Die Vorsitzende der Gemeindevertretung, Frau Beate Schmidt, eröffnet die Sitzung und begrüßt die anwesenden Mitglieder der Gemeindevertretung und des Gemeindevorstandes sowie die Vertreter der Presse und die Zuhörerinnen und Zuhörer. Anschließend stellt sie fest, dass die Einladung zur heutigen Sitzung der Gemeindevertretung form- und fristgerecht ergangen ist. Angesichts der Anzahl der anwesenden Mitglieder der Gemeindevertretung stellt sie auch die Beschlussfähigkeit fest.

Die Vorsitzende der Gemeindevertretung, Frau Beate Schmidt, informiert die Mitglieder der Gemeindevertretung darüber, dass in der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 15.12.2021 zu TOP 4 „Tagesordnung der Sitzung der Gemeindevertretung“ der Beschluss gefasst worden ist, keine Änderung an der Tagesordnung der Gemeindevertretung vorzunehmen.

Des Weiteren fragt die Vorsitzende der Gemeindevertretung, Frau Beate Schmidt, ob es Fragen oder Anträge zur Tagesordnung gibt. Dies ist nicht der Fall, so dass sie über die Tagesordnung abstimmen lässt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

Tagesordnung:

Teil A:

TOP 1 Genehmigung der Niederschrift vom 12.11.2021

Die Gemeindevertretung beschließt, die Niederschrift zur Sitzung vom 12.11.2021 zu genehmigen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

TEIL B:

TOP 2 Haushaltssatzung und Haushaltsplan der Gemeinde Kiedrich 2022 G 075 Beratung und Verabschiedung

Herr Bürgermeister Winfried Steinmacher erläutert ausführlich die Vorlage des Gemeindevorstandes. Er dankt den Fraktionen dafür, dass die Fragenkataloge zur Vorlage des Gemeindevorstandes frühzeitig übermittelt worden sind. Der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen dankt er für die Annahme des Angebotes Fragen zum Haushaltsplanentwurf 2022 in einem persönlichen Gespräch klären zu können.

Der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses, Herr Hans-Peter Erkel, informiert die Mitglieder der Gemeindevertretung über die Beratungen zur Vorlage G 075 und die von den Fraktionen der CDU und der FDP eingebrachten Haushaltsbegleitanträge.

Haushaltsbegleitanträge der CDU-Fraktion:

Haushaltsbegleitantrag CDU-Fraktion „Erwerb von Grundstücken“

Für den Ankauf von Grundstücken ist im Haushaltplan 2022 ein Ansatz von 10.000,00 EUR eingestellt. Die Gemeinde erwirbt von diesem Ansatz angebotene Grundstücke, auch solche die im Außenbereich liegen. Der Haushaltsbegleitantrag wurde in der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 15.12.2021 von der CDU-Fraktion für erledigt erklärt.

Haushaltsbegleitantrag CDU-Fraktion „Pflege von Grünflächen auf den Friedhöfen“

Im Haushaltsplan des Jahres 2022 sind bereits in der Entwurfsfassung des Gemeindevorstandes zusätzliche Mittel, auch im Bereich der Kostenstelle Friedhöfe, für die Inanspruchnahme Dritte zur Grünflächenpflege eingestellt. Der Haushaltsbegleitantrag wurde in der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 15.12.2021 von der CDU-Fraktion für erledigt erklärt.

Haushaltsbegleitantrag CDU-Fraktion „Verkehrssicherheitstraining für Verkehrsanfänger“

In der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 15.12.2021 wurde der Beschluss mit einer Gegenstimme gefasst, bei Kostenstelle 02122110 Sachkonto 7128000 im Haushalt 2022 einen Ansatz von 1.000,00 EUR für Zuschüsse an Fahranfänger zu den Kosten eines Fahrsicherheitstrainings zu gewähren.

Haushaltsbegleitantrag CDU-Fraktion „Unterstützung Jugendraumprojekt“

In der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 15.12.2021 wurde einstimmig der Beschluss gefasst, den Haushaltsbegleitantrag der CDU-Fraktion auf Antrag der SPD-Fraktion wie folgt zu erweitern.

Bei der Kostenstelle 06361110 Sachkonto 7128000 wird im Haushalt 2022 ein Ansatz von 2.000,00 EUR für die Förderung und Unterstützung des Jugendraumprojektes der katholischen Kirchengemeinde und zur Ausrichtung von Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche gebildet. Von dem gebildeten Ansatz sollen 500,00 EUR für das Jugendraumprojekt und 1.500,00 EUR zu Gunsten für Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche verwandt werden.

Haushaltsbegleitantrag CDU-Fraktion „Reparatur Wirtschaftsweg 32“

In der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 15.12.2021 wurde sich darauf verständigt, dass eine Reparatur des Wirtschaftsweges 32 aufgrund des Zustandes des betroffenen Teilbereiches nicht ausreichend ist, sondern eine grundlegende Erneuerung erforderlich ist. Da diese Maßnahme sich derzeit nicht abbilden lässt, wurde über den vom Gemeindevorstand eingebrachten Vorschlag, die durch die Senkung der Kreisumlage eingesparten Mittel von 60.000,00 EUR zur Sanierung anderer Feld-, Wander- oder Wirtschaftswegen als Ansatz in den Haushalt 2022 einzustellen abgestimmt. Es wurde einstimmig folgender Beschluss gefasst:

Bei der Kostenstelle 12541110 Sachkonto 6165000 wird im Haushaltsjahr 2022 der Ansatz einmalig auf 70.000,00 EUR erhöht. Vom so gebildeten Ansatz werden 60.000,00 EUR für die Instandsetzung von Feld-, Wirtschafts- oder Wanderwegen eingesetzt, welche im Rahmen einer Reparatur ihren vollen Nutzwert wieder erlangen können.

Haushaltsbegleitantrag CDU-Fraktion „Verschönerung des Ortsbildes“

In der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 15.12.2021 wurde einstimmig der folgende Beschluss gefasst:

Bei der Kostenstelle 10521210 Sachkonto 6779000 werden im Haushaltsjahr 2022 Mittel von zusätzlich 2.000,00 EUR eingestellt. Diese dienen dazu Planungen zu finanzieren, mit deren Hilfe eine Beantragung von Fördermitteln im Rahmen von Programmen zur Verschönerung des Ortsbildes ermöglicht wird.

Haushaltsbegleitanträge der FDP-Fraktion:

Haushaltsbegleitantrag FDP-Fraktion „Digitale Sirenenanlage“

Der Haushaltsbegleitantrag der FDP-Fraktion wurde aufgrund des Verwaltungshandelns für erledigt erklärt, da der Ansatz im investiven Bereich nach vorgelegter Änderungsliste aufgestockt werden soll, um so 3 Sirenenanlagen im Gemeindegebiet zu installieren.

Haushaltsbegleitantrag FDP-Fraktion „Erneuerung Bingerpfortenstraße“

Der Haushaltsbegleitantrag der FDP-Fraktion wurde zunächst zurückgestellt, bis eine Finanzierbarkeit dargestellt werden kann und die Prioritätenlisten zum Sanierungsbedarf der Gemeindestraßen vorliegt.

Haushaltsbegleitantrag FDP-Fraktion „Auflistung Sanierungsbedarf Gemeindestraßen“

Von Seiten des Gemeindevorstandes wurde die Vorlage einer Prioritätenliste zum Sanierungsbedarf der gemeindlichen Straßen, unter Hinweis auf die bereits dazu gefasste Beschlusslage, zugesichert.

Abschließen informiert der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses, Herr Hans-Peter Erkel über die Beschlussempfehlungen des Haupt- und Finanzausschusses zur Vorlage G 075, nach der einstimmig die Annahme der Vorlage G 075 in der Fassung der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 15.12.2021 empfohlen wird.

Der Vorsitzende der SPD-Fraktion, Herr Hans-Peter Erkel, erklärt in seiner Haushaltsrede, dass der Abbau von Schulden und der Haushaltsausgleich als Kernpunkte des finanzwirtschaftlichen Programms der SPD Kiedrich bereits achtmal in Folge mit dem Haushalt für das Jahr 2022 erreicht wird. Dieser Erfolg beruhe neben eigenen Anstrengungen und Maßnahmen auch darauf, dass die Gemeinde Kiedrich aus dem Schutzschirmprogramm des Landes Hessen 3.5 Millionen Euro zur Entschuldung erhalten habe. Bemerkenswert an dem geplanten Ergebnis 2022 wäre, dass dieses mit ausgeglichenen Gebührenhaushalten einherginge, welche u.a. den geringsten Wasserpreis im Rheingau-Taunus-Kreis ausweisen. Im Hinblick auf die beabsichtigten großen Investitionen 2022 wie zum Beispiel die Beschaffung eines Sitzungsdienstprogrammes, eines neuen Löschfahrzeuges oder die Felssicherung am Scharfenstein ist nach Ansicht des Vorsitzenden der SPD-Fraktion, Herrn Hans-Peter Erkel, herauszustellen, dass die dafür benötigte Liquidität von der Gemeinde aus eigenen Mitteln aufgebracht werden kann. Der Vorsitzende der SPD-Fraktion, Herr Hans-Peter Erkel, dankt abschließend allen Mitarbeitern der Gemeinde Kiedrich für Ihren Einsatz im auslaufenden Jahr 2021. Er dankt auch den Mitgliedern der Gemeindevertretung für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit zum Wohle der Gemeinde Kiedrich.

Der Vorsitzende der CDU-Fraktion, Herr Andreas Zorn, führt in seiner Haushaltsrede aus, dass der zu beschließende Haushalt 2022 zum achten Mal in Folge höhere Einnahmen als Ausgaben ausweise und damit wieder ein Haushaltsausgleich erzielt wurde. Dieses Ergebnis rühre neben der eigenen Leistung auch vom Schutzschirm des Landes Hessen her, welcher der Entschuldung der Gemeinde gedient habe. Auch die gute und nicht selbstverständliche Zusammenarbeit innerhalb der Gemeindevertretung habe ihren Anteil daran, dass die Haushaltswirtschaft der Gemeinde Kiedrich diesen Weg genommen habe. Aus diesem Grund sollte die Zusammenarbeit in der Zukunft fortgesetzt werden. Weiter führte der Vorsitzende der CDU-Fraktion aus, dass rund 97.000,00 EUR für Zinsen im Haushalt 2022 eingestellt sind. Ein weiterer Schuldenabbau würde diesen Aufwand verringern und finanzielle Spielräume eröffnen, weshalb der Abbau von Darlehensverbindlichkeiten weiter voranzutreiben sei. Im Hinblick auf den prognostizierten Überschuss von 9.673,00 EUR im Ergebnishaushalt gibt der Vorsitzende der CDU-Fraktion, Herr Andreas Zorn, zu bedenken, dass dieser nur erzielt werden kann, wenn kein Einbruch bei der Gewerbesteuer oder den Gemeindeanteilen der Einkommenssteuer eintritt. Zu den Haushaltsbegleitanträgen der CDU-Fraktion, geht deren Vorsitzender explizit auf die Ansatzbildung für das geplante Jugendraumprojekt ein. Dieser, in Zusammenarbeit mit der SPD-Fraktion, auf 2.000,00 EUR erhöhte Ansatz gehe auf die Bedürfnisse von Kindern und Jugendlichen ein, die in der Corona- Pandemie unter besonderen Einschränkungen leiden. Von Seiten der CDU-Fraktion werde es daher auch für sinnvoll erachtet, dass ein neuer Anlauf zur Bildung eines Jugendparlamentes unternommen werde. Die Zusammenarbeit mit den örtlichen Schulen könnte diesmal dazu führen, dass ein Jugendparlament etabliert werden kann. Weitere anzugehende Zukunftsthemen der CDU-Fraktion benennt deren Vorsitzender mit den Themenfeldern Solaranlagenförderung, Klimaschutz und Ausbau der Datennetzstruktur. Abschließend dankt der Vorsitzende der CDU-Fraktion, Herr Andreas Zorn, allen Mitarbeitern der Gemeinde Kiedrich für Ihre geleistete Arbeit im Jahr 2021.

Der Vorsitzende der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, Herr Michael Weis, führt in seiner Haushaltsrede aus, dass dies der erste Haushalt sei, an dem die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen aktiv mitarbeite und Verantwortung übernehme. Vor diesem Hintergrund sei es wünschenswert gewesen, dass zur Einarbeitung in diese Materie mehr Zeit als die zur Verfügung gestandenen fünf Wochen gewesen wäre. Für seine Fraktion sei es von Bedeutung, dass der Haushalt 2022 die Möglichkeit eröffne Investitionen zu tätigen, welche sowohl Neues schaffen als auch bestehendes bewahren. Als Themenfelder für das kommende Jahr benennt der Vorsitzende der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen u.a. grüne Baugebiete, Soziales, Familie und Jugend. Der vorliegende Haushaltsplanentwurf 2022 verspreche Zukunfts- und Handlungsfähigkeit, weshalb seine Fraktion der Vorlage die Zustimmung erteilen werde. Zum Abschluss dankt der Vorsitzende der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, Herr Michael Weis, Herrn Bürgermeister Winfried Steinmacher, der Vorsitzenden der Gemeindevertretung Frau Beate Schmidt und den Mitgliedern der Gemeindevertretung für die gute Zusammenarbeit. Sein Dank gelte auch den Mitarbeitern der Gemeinde Kiedrich für die geleistete Arbeit.

Die Vorsitzende der FDP-Fraktion, Frau Anna Maria Linke-Diefenbach, erklärt in Ihrer Haushaltsrede, dass ihre Fraktion der Vorlage G 075 die Zustimmung erteilen wird. Sie führt weiter aus, dass der dargestellte Haushaltsausgleich auch Dank des Schutzschirmes des Landes Hessen erreicht werden

konnte. Trotz der Unterstützung des Landes bestünde dennoch ein Ungleichgewicht zwischen Pflichtaufgaben und freiwilligen Leistungen, welches sich auch im Haushaltsplan niederschläge. Die Vorsitzende der FDP-Fraktion, Frau Anna Maria Linke Diefenbach, weist darauf hin, dass alleine die Ausgaben für die Kindertagesstätten und die Umlagezahlungen an den Rheingau-Taunus-Kreis 43% ausmachen, so dass eine Nachbesserung zu Gunsten der Kommunen dringend geboten wäre. Für die Zukunft bestünden daher aufgrund der anstehenden Aufgaben wie den Bau einer neuen Kindertagesstätte oder die Sanierung der Gemeindestraßen keine großen Spielräume finanzieller Art. Unter den derzeit laufenden investiven Maßnahmen hebt sie den Neubau der Tennissportanlage heraus, welche für die Komplettierung der bestehenden Winfried-Steinmacher-Sportanlage zu begrüßen sei. Jedoch müssten auch die Vereine, welche sich auf kulturellen Gebiet oder im Rahmen der Brauchtumspflege engagieren die erforderliche Unterstützung erfahren. In diesem Sinne wäre auch der von der FDP-Fraktion vorgeschlagene, aber derzeit zurückgestellte, Vorschlag, einen Ideenwettbewerb zur Nutzung der Alten Schule auszuschreiben weiter überlegenswert, zumal noch keine konkreten Nutzungsvorschläge vorgelegt worden seien. Zum Abschluss ihrer Haushaltsrede bedankt sich die Vorsitzende der FDP-Fraktion, Frau Anna Maria Linke Diefenbach, bei allen Mitarbeitern der Gemeinde Kiedrich für die geleistete Arbeit.

Da keine weiteren Wortmeldungen ergehen, lässt die Vorsitzende der Gemeindevertretung, Frau Beate Schmidt, über die Vorlage G 075 in der geänderten Fassung der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 15.12.2021 abstimmen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt:

<u>Ergebnishaushalt 2022</u>	
Abstimmungsergebnis:	Einstimmig beschlossen
Finanzhaushalt 2022	
Abstimmungsergebnis:	Einstimmig beschlossen
Investitionsprogramm 2022	
Abstimmungsergebnis:	Einstimmig beschlossen
Stellenplan 2022	
Abstimmungsergebnis:	Einstimmig beschlossen
Gesamthaushalt 2022	
Abstimmungsergebnis:	Einstimmig beschlossen

Die Gemeindevertretung beschließt die nachfolgende Haushaltssatzung für das Jahr 2022:

Haushaltssatzung 2022 der Gemeinde Kiedrich

Aufgrund der §§ 94 ff. der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 07. März 2005 (GVBl. I S. 142), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 07.05.2020 (GVBl. S. 318), hat die Gemeindevertretung am 17.12.2021 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2022 wird

im Ergebnishaushalt

im ordentlichen Ergebnis	
mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf	9.766.368,00 EUR
mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	9.756.695,00 EUR
mit einem Saldo von	9.673,00 EUR
im außerordentlichen Ergebnis	
mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf	0,00 EUR
mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	0,00 EUR
mit einem Saldo von	0,00 EUR
ausgeglichen/mit einem Überschuss von	9.673,00 EUR,

im Finanzhaushalt

mit dem Saldo aus den Einzahlungen und Auszahlungen	
aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	323.946,00 EUR
und dem Gesamtbetrag der	
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	1.407.606,00 EUR
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	1.373.974,40 EUR
mit einem Saldo von	33.631,60 EUR
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	919.398,00 EUR
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	1.157.034,00 EUR
mit einem Saldo von	237.636,00 EUR
mit einem	
Zahlungsmittelbedarf des Haushaltsjahres von	119.941,60 EUR

festgesetzt.

§ 2

Kredite werden nicht veranschlagt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4

Liquiditätskredite werden nicht beansprucht.

§ 5

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden für das Haushaltsjahr 2022 durch die Satzung über die Festsetzung der Steuersätze für die Grund- und Gewerbesteuer – Hebesatzsatzung- vom 11.12.2020 wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer
 - a) für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A) auf 500 v.H.
 - b) für Grundstücke (Grundsteuer B) auf 650 v.H.

2. Gewerbesteuer auf 410 v.H.

Die Angaben der genannten Steuersätze in dieser Haushaltssatzung haben daher nur nachrichtliche Bedeutung.

§ 6

Ein Haushaltssicherungskonzept ist nicht zu beschließen.

§ 7

Es gilt der von der Gemeindevertretung als Teil des Haushaltsplans beschlossene Stellenplan.

Kiedrich, den 17.12.2021

Der Gemeindevorstand

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

TOP 3 Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 02.12.2021 FR 080
Ruhender Verkehr in Kiedrich

Das Mitglied der Gemeindevertretung, Herr Nicolas Fuchs, trägt die Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vor, welche folgende Fragen zum Inhalt hat.

1. Wie viele Vergehen wegen falschen Haltens und Parkens bei Personenkraftwagen (PKW) wurden innerhalb der letzten zwei Jahre erfasst?
2. Wie hoch waren dabei die Einnahmen aus Verwarnungs- und Bußgeldern?
3. Wo liegen bei den o.g. Verstößen die markanten Punkte und was tut die Gemeinde, um eine Verbesserung der Situation herbeizuführen.

Herr Bürgermeister Winfried Steinmacher beantwortete die Fragen ausführlich und kündigt an, dass die Beantwortung dem Protokoll in schriftlicher Form beigelegt wird.

Das Mitglied der Gemeindevertretung, Herr Nicolas Fuchs, erklärt die Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen für beantwortet.

Mitteilungen

Des Bürgermeisters, Herrn Winfried Steinmacher

- Herr Bürgermeister Winfried Steinmacher teilt mit, dass das vorliegende Verkehrsgutachten in einer nicht öffentlichen Sitzung im Laufe des kommenden Januars behandelt werden soll.
- Herr Bürgermeister Winfried Steinmacher informiert darüber, dass die Arbeiten in der Michaelskapelle ihren Abschluss gefunden haben und diese daher in Kürze der Öffentlichkeit wieder zugänglich sein wird.
- Herr Bürgermeister Winfried Steinmacher unterrichtet die Gemeindevertretung darüber, dass Frau Tatjana Sohlbach als neue Mitarbeiterin für den Bereich der Bauverwaltung ihren Dienst aufgenommen hat.
- Herr Bürgermeister Winfried Steinmacher teilt mit, dass alle geplanten Veranstaltungen in der Adventszeit bzw. zum Jahreswechsel auf dem Josef-Staab-Platz abgesagt wurden. Ebenso entfällt der Neujahrsempfang der Gemeinde Kiedrich. Soweit es die Verhältnisse des Pandemiegeschehens zulassen, soll jedoch ein Ehrungsabend mit Bürgerehrung stattfinden.
- Herr Bürgermeister Winfried Steinmacher informiert darüber, dass auf dem Bürgerhausparkplatz eine Teststation eingerichtet worden ist. Diese wird von Herrn Marius Stein und Herrn Casper Scriba betrieben.

Herr Bürgermeister Winfried Steinmacher dankt allen Mitgliedern der Gemeindevertretung und des Gemeindevorstandes für die vertrauensvolle und konstruktive Zusammenarbeit im auslaufenden Jahr 2021, welche zum Wohle der Gemeinde Kiedrich auch in Zukunft fortgesetzt werden sollte. Weiter dankt er den Vertretern der Presse für die umfangreiche und faire Berichterstattung. Sein Dank gelte auch allen Mitarbeitern der Gemeinde Kiedrich; insbesondere seien hier die Mitarbeiterinnen seines Vorzimmers Frau Stefanie Kropp und Frau Carolin Backes zu nennen, welche sich im Rahmen der Verteilung der Weihnachtstüten für die Kiedricher Seniorinnen und Senioren überdurchschnittlich eingebracht haben. Herr Bürgermeister Winfried Steinmacher führt weiter aus, dass die Weihnachtstütenaktion wieder ein Erfolg war und aus dem Kreis der Empfängerinnen und Empfänger durchweg positive Rückmeldungen eingegangen sind. Abschließend wünscht Herr Bürgermeister Winfried Steinmacher allen Anwesenden und deren Familien frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr.

Der Vorsitzenden der Gemeindevertretung, Frau Beate Schmidt

- Die Vorsitzende der Gemeindevertretung, Frau Beate Schmidt, dankt vom Zweckverband Rheingau und dem Landrat des Rheingau-Taunus-Kreises Frau Kilian schriftliche Weihnachtsgrüße eingegangen sind, die sie auf diesem Weg weitergeben möchte.

Die Vorsitzende der Gemeindevertretung, Frau Beate Schmidt, dankt sodann den Mitarbeitern der Gemeinde Kiedrich, insbesondere Frau Stefanie Kropp und Frau Carolin Backes, für ihre geleistete Arbeit. Sie dankt auch den Mitgliedern der Gemeindevertretung und des Gemeindevorstandes für die gute und kollegiale Zusammenarbeit und deren ehrenamtliches Engagement für die Gemeinde Kiedrich. Ebenso dankt sie Herrn Bürgermeister Steinmacher für die Zusammenarbeit und Unterstützung sowie den Vertretern der Presse für deren Berichterstattung aus der Arbeit der Gemeindevertretung. Abschließend wünscht sie allen Anwesenden ein schönes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr.

Die Vorsitzende der Gemeindevertretung, Frau Beate Schmidt, bedankt sich für die Teilnahme an der Sitzung und schließt diese mit dem Hinweis auf die am 15.03.2022 regulär terminierte erste Sitzung im Jahr 2022. Sie teilt mit, dass die weiteren Sitzungstermine dem Protokoll als Anlage beigefügt werden.

Kiedrich, den 17.12.2021

Für die Richtigkeit:

gez.
Beate Schmidt
Vorsitzende der
Gemeindevertretung

gez.
(Malsy)
Schriftführer